

Bitte beachten Sie. Dieser Report dient der Schilderung meiner eigenen Erfahrungen. Sofern Sie die Schritte selbst nachvollziehen wollen, so handeln Sie auf eigene Verantwortung. **Ich übernehme keine Haftung.** Grundsätzlich empfehle ich Ihnen, jegliche Arbeiten an Ihrem KFZ durch geschultes Personal durchführen zu lassen.

HYUNDAI I20 (BJ 2010)

Wie baue ich eine Bluetooth-Freisprecheinrichtung ein?

1. Schritt – Der Einkauf

- Kaufen Sie eine passende Freisprecheinrichtung für Ihr Radio im Hyundai i20. Ich habe mich über den Zubehörkatalog bei Hyundai informiert und mir eine Parrot CK3100 Evolution gekauft.

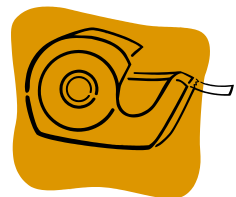
Achtung:

Bitte beachten Sie, dass einige Freisprecheinrichtungen bzw. Radios entsprechende Adapter benötigen. Diese gibt es im Handel oder in Ihrer KFZ-Werkstatt. Im Armaturenbrett ist genügend Platz dafür.



2. Schritt – Vorbereitung

- Bereiten Sie den Einbau vor. Erfahrungsgemäß werden Sie zwei bis drei Stunden benötigen. Organisieren Sie sich einen Stift, Krepp-Klebeband, einen flachen Plastikspachtel, einen Kreuz-Schraubenzieher, einen Schraubenzieher für Sechskant-Schrauben (keinen Schraubenschlüssel, da die Schrauben versenkt sind).



2. Schritt – Vorbereitung

- Kleben Sie mit mehreren Lagen Krepp-Klebestreifend das Armaturenbrett um die Radioblende (inkl. den Lüftungsauslässen und den Bedienelementen) ab.



2. Schritt – Vorbereitung

- Bevor Sie das Radio ausbauen können, müssen Sie folgendes Wissen:
 - ▣ Das Display der Airbag-Lampen, der Warnlampenschalter und die Klimaanlage sind mit Stromkabeln verbunden.
 - ▣ Die Klima- und Lüftungsregelung sind über zwei Seilzüge mechanisch verbunden.
- Das Handschuhfach und die Verkleidung auf der Beifahrerseite müssen vorher entfernt werden.
 - ▣ Die Beleuchtung des Handschuhfachs kann nicht abgeklemmt werden.

3. Schritt – Ausbau Radio

Entfernen Sie die Trittleiste auf der Beifahrerseite. Diese können Sie vorsichtig heraus hebeln. Sie ist bei folgenden Positionen geclipst.

Anschließend ziehen Sie vorsichtig das Dichtungsband in Richtung Armaturenbrett ab. So kommen Sie besser an die Seitenverkleidung unten im Fußraum und an der Seite des Armaturenbretts.



3. Schritt – Ausbau Radio

Entfernen Sie die Seitenverkleidung im Fußraum (Richtung Kotflügel). Hierfür benötigen Sie einen Kreuzschraubenzieher. Anschließend ziehen Sie diese vorsichtig heraus.

Zwei Plastik-Schrauben

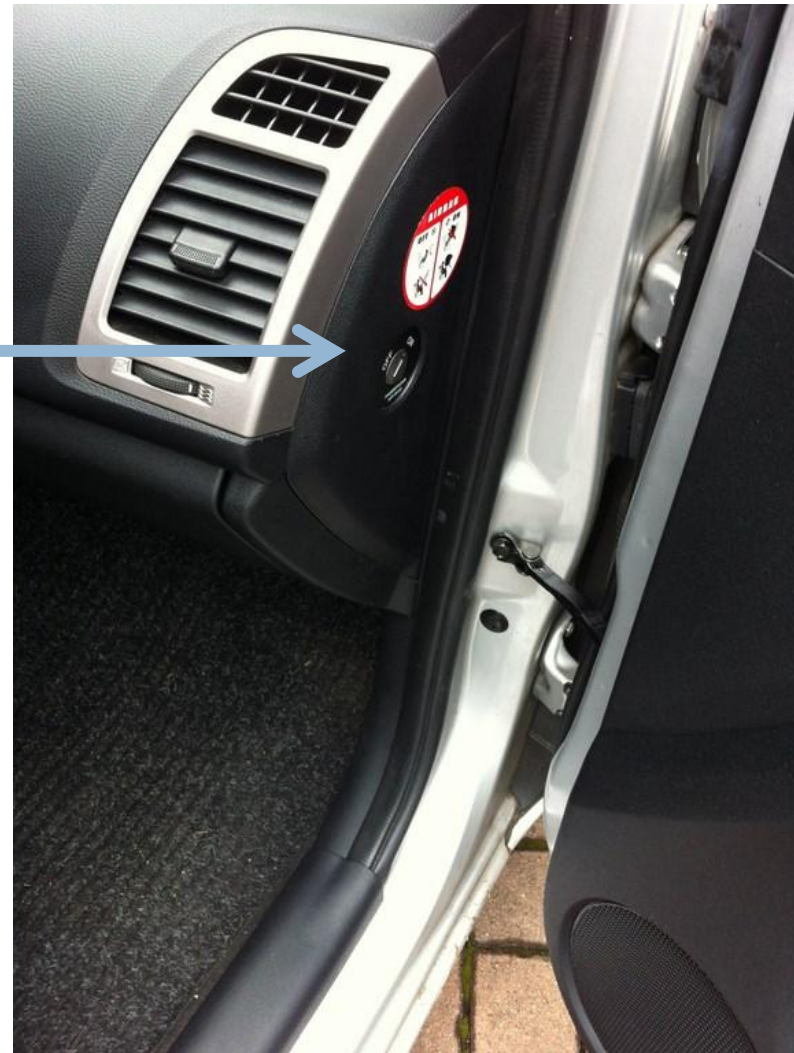
Gesteckt



3. Schritt – Ausbau Radio

Die Seitenverkleidung des Armaturenbretts können Sie nun besser abnehmen. Die Blende sollte nur geclipst sein.

Achtung:
Bitte Achten Sie darauf, dass das Airbag-Schloss sich hier befindet. Ich habe bei ausgeschalteter Zündung gearbeitet und das Schloss vorsichtig vom Stecker gelöst.



3. Schritt – Ausbau Radio

Jetzt können Sie alle Schrauben des Handschuhfachs entfernen. **Achtung:** Unterhalb des Handschuhfaches sind weitere.



3. Schritt – Ausbau Radio

Hebeln Sie das Handschuhfach vorsichtig aus dem Armaturenbrett; es ist unter dieses gesteckt. Beginnen Sie an der Tür-Seite. Achten Sie darauf, dass die Lampe nicht vom Kabel entfernt werden kann.



3. Schritt – Ausbau Radio

Wenn Sie das Handschuhfach herausnehmen, wird Ihnen vielleicht ein kleines Rohr entgegenfallen. Dieses ist die Klimazufuhr für das gekühlte Handschuhfach. Beim Zusammenbau können Sie dieses einfach wieder anstecken.

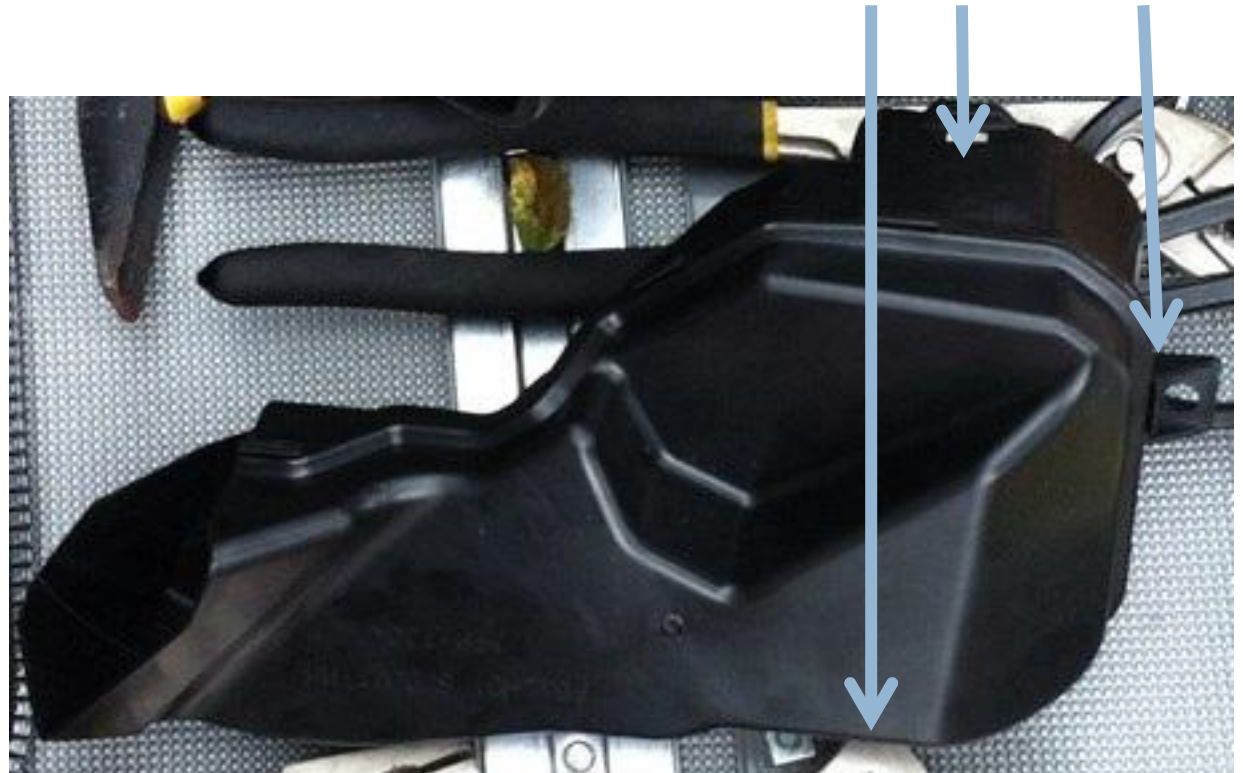
Hier führt das Rohr hin (Abbildung ohne Schiebedeckel).



3. Schritt – Ausbau Radio

Nun haben Sie einen guten Blick in das Innere des Armaturenbretts. Im nächsten Schritt entfernen Sie die Zufuhr der Lüftung für den Fußraum auf der Beifahrerseite. Diese ist am oberen Ende eingeclipst.

An diesen Stellen ist sie geclipst.



Zufuhr der Lüftung
für den Fußraum

3. Schritt – Ausbau Radio

Anschließend können Sie die beiden Seilzüge von der Lüftungssteuerung und der Heizungsregelung abziehen.

Achtung:

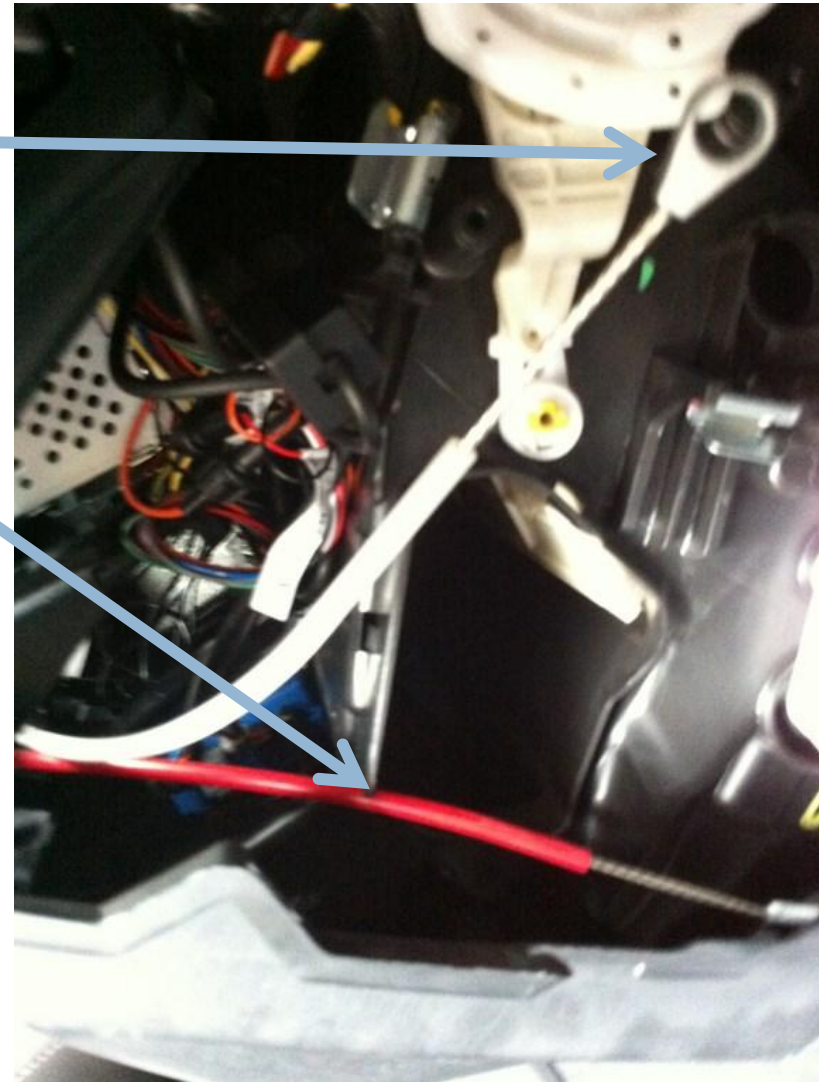
Die Seilzüge sind ein weißer und roter Plastikschlauch mit je einem Drahtseil, welches an die weißen Reglern angebunden sind. Achten Sie auf die jeweilige Stellung bei der Lüftung. Markieren Sie auf den Schläuchen zusätzlich, wo diese befestigt sind. So können Sie beim Zusammenbau diese wieder leichter in die passende Position bringen.



3. Schritt – Ausbau Radio

Großaufnahmen der gelösten Seilzüge.

Achtung:
Markieren Sie auf jedem Schlauch, wo er in der Schelle befestigt wurde. So ist die Justierung beim Zusammenbau leichter.



3. Schritt – Ausbau Radio

Als Weiteres können Sie vorsichtig die Radioblende heraus hebeln. Fangen Sie hierzu am besten auf der linken oberen Seite an.

Achtung:
Nutzen Sie den Plastikspachtel, um das Armaturenbrett nicht zu beschädigen. Trennen Sie vorsichtig, das Kabel für das Display und die Warnbeleuchtung.



3. Schritt – Ausbau Radio

Bei der Klimasteuerung ist ebenfalls ein Kabel, welches abgesteckt werden muss.

Achtung:
Der Kabelbaum hatte sich bei mir ein wenig verklemmt. Hier ist etwas Vorsicht angesagt.



3. Schritt – Ausbau Radio

Sie können die Blende nun vorsichtig nach vorne ziehen.

Achtung: Achten Sie darauf, dass die Seilzüge sich frei bewegen können und nicht noch irgendwo festhängen.



3. Schritt – Ausbau Radio

Im nächsten Schritt schrauben Sie die Radiohalterung oben und unten ab. Ich fand diesen Weg einfacher, als das Radio aus der Halterung zu lösen.



4. Schritt – Freisprecheinrichtung

- Klemmen Sie das Radio von der Stromversorgung und von der Antenne ab.
- Stecken Sie die Freisprecheinrichtung an das Radio (siehe hierzu die jeweilige Anleitung) und verlegen Sie das Mikrofon-Kabel unter dem Armaturenbrett zum Lenkrad. Ich habe auch das Bedienmodul der Freisprecheinrichtung dorthin verlegt.

4. Schritt – Freisprecheinrichtung

- Den Kabelbaum der Freisprecheinrichtung sowie den dazugehörigen Steuerungskasten habe ich unterhalb des Radios positioniert. Dort war ausreichend Platz vorhanden.



4. Schritt – Freisprecheinrichtung

- Testen Sie nun die Freisprecheinrichtung, bevor Sie alles wieder zusammenbauen.
- Stecken Sie hierzu testweise das Radio wieder an die Stromversorgung und an das Antennenkabel.
- **Achtung: Bitte prüfen Sie, ob die Freisprecheinrichtung nur bei eingeschalteter Zündung geht. Ansonsten lesen Sie bitte nach, wie sie Dauerplus und Zündungsplus vertauschen müssen (Bedienungsanleitung Freisprecheinrichtung).**

5. Schritt – Abschluss

- Wenn alles funktioniert, können Sie das Armaturenbrett wieder zusammenbauen.
 - ▣ Radio mit Rahmen wieder anschrauben.
 - ▣ Blende wieder vorsichtig hineinschieben. Dabei darauf achten, dass Sie alle Kabel wieder verbunden haben und die Regler nicht verstellt wurden.
 - ▣ Stecken Sie die Seilzüge wieder an.
 - ▣ **PRÜFEN SIE, OB DIE EINSTELLUNGEN RICHTIG SIND!**

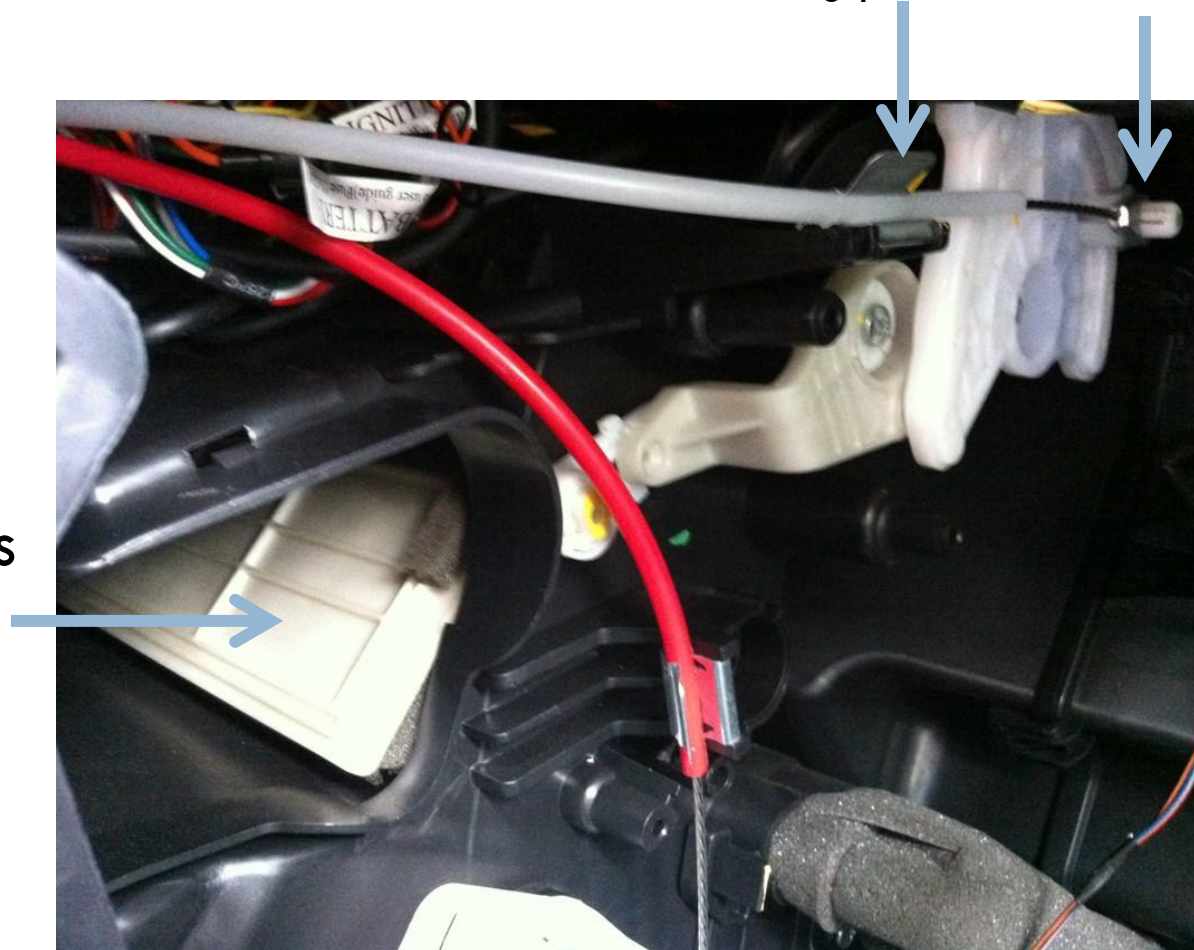
Achtung:

Ich habe das Radio und die Blende nicht komplett reingeschoben. Dies habe ich erst zum Schluss gemacht.

5. Schritt – Abschluss

Sie können die Regler-Stellung prüfen, indem Sie den weißen Draht wieder befestigen und anschließend den Lüftungsregler drehen. Je nach Position des Reglers sollte die weiße Klappe komplett geschlossen oder offen sein.

Diese Feinjustierung können Sie vornehmen, indem Sie den weißen Schlauch an dieser Schelle richtig positionieren.



5. Schritt – Abschluss

- Wenn Sie die Lüftungsjustierung vorgenommen haben, dann können Sie nun das Lüftungsteil für den Fußraum wieder anstecken. Zudem können Sie bereits das Klima-Rohr für das Handschuhfach anbringen.



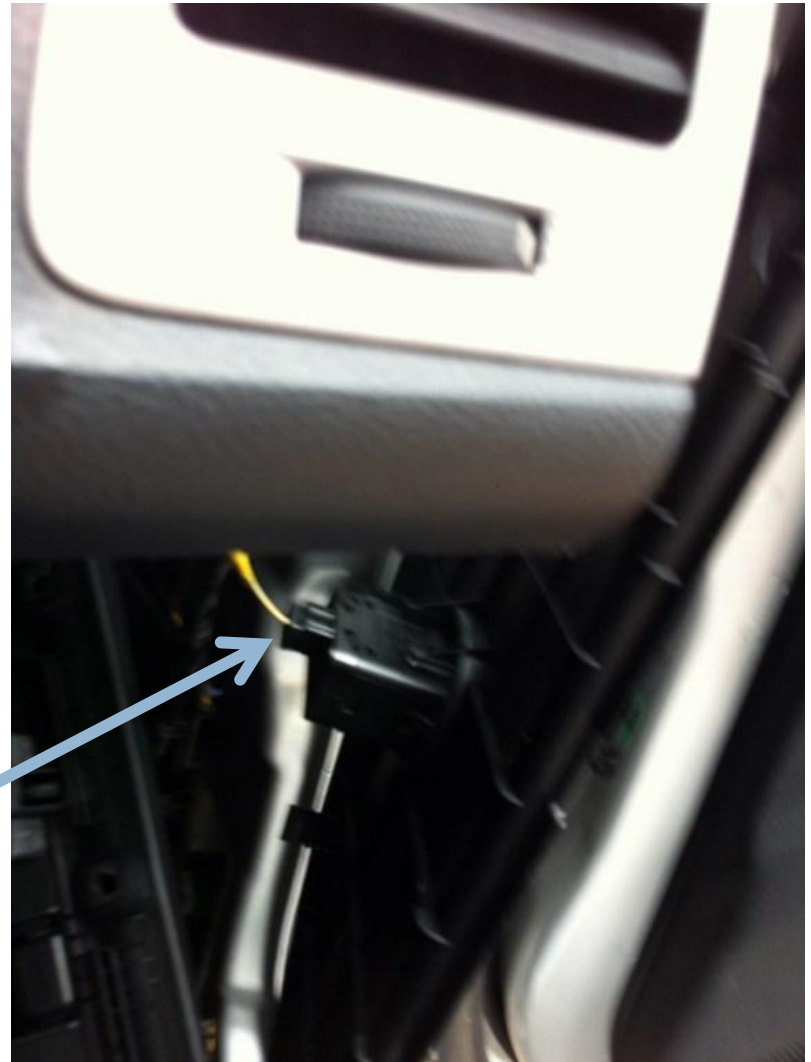
5. Schritt – Abschluss

- Anschließend drücken Sie das Handschuhfach wieder unter das Armaturenbrett. Achten Sie darauf, dass das Klima-Rohr auch wieder richtig sitzt. Mit schmalen Händen können Sie dies auch anschließend justieren.
- Befestigen Sie das Handschuhfach wieder mit den Schrauben.

5. Schritt – Abschluss

- Schließen Sie nun das Airbag-Schloss wieder an und befestigen Sie die Seitenverblendung für das Armaturenbrett.

Anschluss für das Airbag-Schloss



5. Schritt – Abschluss

- Schrauben bzw. clipsen Sie die restlichen Verblendungen wieder an und drücken Sie die Türdichtung wieder fest in den Rahmen.

Türdichtung andrücken



5. Schritt – Abschluss

- Wenn Ihr Auto so aussieht, dann sind Sie fertig. Ansonsten beginnen Sie aufs Neue.



VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gern zur
Verfügung.